

<http://www.kirchenrecht-ekd.de/document/3141>

A, B

A **Kirchengesetz zu dem Vertrag mit der Bundesrepublik Deutschland zur Regelung der evangelischen Militärseelsorge vom 7. März 1957 (ABl. EKD, Nr. 162, Sonderheft)**

Gemäß dem Auftrag der Kirche zur Seelsorge an allen ihren Gliedern hat die Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland auf Grund des Artikels 10 Buchstabe b der Grundordnung das folgende Kirchengesetz beschlossen.

§ 1

(1) Dem am 22. Februar 1957 in Bonn unterzeichneten Vertrag zwischen der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Bundesrepublik Deutschland zur Regelung der evangelischen Militärseelsorge wird zugestimmt.

(2) Der Vertrag wird nachstehend mit Gesetzeskraft veröffentlicht.

§ 2

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

B **Bekanntmachung der Rechtsgrundlagen für die evangelische Seelsorge in der Bundeswehr vom 23. Juni 2004 (ABl. 2004 S. A 118):**

Mit Kirchengesetz vom 6. April 2003 (ABl. S. A 79) hat die Landessynode unserer Landeskirche dem Kirchengesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) zur Änderung der Grundordnung der EKD vom 7. November 2002 zugestimmt, das am 1. Januar 2004 in Kraft getreten ist. Gegenstand dieser Grundordnungsänderung war die evangelische Seelsorge in der Bundeswehr, die damit zur Gemeinschaftsaufgabe der EKD und der in ihr verbundenen Gliedkirchen erklärt wurde. Konkrete und für alle Gliedkirchen der EKD verbindliche Regelungen für die rechtliche Ausgestaltung und die Ausübung der evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr sind damit seit dem 1. Januar 2004

– der Vertrag der EKD mit der Bundesrepublik Deutschland zur Regelung der evangelischen Militärseelsorge vom 22. Februar 1957 samt Schlussprotokoll,

[...]